



www.cavegauch.ch



VARONE

VINS

Seit seiner Gründung im Jahre 1900 hat das Familienunternehmen Varone die grossen Entwicklungsschritte der Weinwirtschaft in der Schweiz und im Wallis miterlebt.

Damals war die Kellerei die erste, die ihre Weine in kleinen Behältern anbot und die Flaschenweine von den herkömmlichen Weinen im Offenausschank unterschied. Dadurch war die Weiterentwicklung des Geschäftes mit Varone-Weinen im Gastgewerbe und bei Privatkunden in der Schweiz und im Ausland gesichert.

Bereits in den 1920er-Jahren sah Gründer Frédéric Varone die Trends des Marktes voraus und schuf starke Marken wie Fendant Soleil du Valais und Dôle Valéria.

Seit ihrer Gründung arbeitet die Kellerei Varone an ihren Werten. Zu Beginn des 21. Jahrhunderts entschied sie sich daher für eine Strategie der Kundennähe, die einen originellen Ansatz verfolgt: die Verkostung mit allen Sinnen. Daraus resultieren kompromisslose Weine mit eigenständigem Charakter, die bei Verkostungen angeboten werden, wo alle Sinne zum Einsatz kommen. Eine neue Art Wein zu sehen, zu riechen, zu fühlen, zu kosten ...

Die Verkostung eines Weines fordert alle Sinne und regt unser Gedächtnis an. Sie lädt uns dazu ein, in unseren entferntesten Erinnerungen nach Gerüchen, Geschmächen oder gar Gefühlen zu suchen, die uns ermöglichen unser Empfinden in Worte zu fassen.

1992 erfolgte der Zusammenschluss der Kellerei Varone mit Bonvin 1858 Les Domaines. Die Celliers de Sion wurden geschaffen, mit dem Ziel Synergien zu entwickeln und bestimmte Abläufe zu rationalisieren.

Heute hat Philippe Varone, Stadtpräsident von Sitten, die Führung seines Unternehmens den von David Héritier geleiteten Celliers de Sion übertragen. Die beiden Partner intensivierten ihre Zusammenarbeit in diesem Rahmen durch die Einrichtung eines gemeinsamen Vertriebs und die Schaffung des ersten Önoparks der Schweiz am Fusse der eindrucksvollen, terrassierten Weinberge. Die Celliers de Sion sind ein ganz besonderer Ort, an dem sich Konsumenten und Reb- und Weinfachleute, verkörpert durch die Kellereien Bonvin und Varone, begegnen.

Die Garantie für eine erfolgreiche Zukunft für die Familie Varone!

Depuis sa fondation en 1900, la maison familiale Varone a suivi les grandes évolutions de la vitiviniculture suisse et valaisanne.

A cette époque, elle fut la première à décliner ses vins en petits contenants et à distinguer les qualités bouteilles des vins ouverts. Ceci permit d'assurer le développement commercial des vins Varone dans la gastronomie et auprès de la clientèle privée en Suisse et à l'étranger.

Dès les années 1920, Frédéric Varone, le fondateur, anticipe les tendances du marché en créant des marques fortes comme le Fendant Soleil du Valais et la Dôle Valéria.

En 1992, la maison Varone s'est associée à Bonvin 1858 Les Domaines pour créer Les Celliers de Champsec avec comme objectif de développer des synergies, de rationaliser certaines activités.

Aujourd'hui, Philippe Varone, Président de la Ville de Sion, s'est résolu à déléguer la gestion de son entreprise aux Celliers de Sion dirigés par David Héritier. Dans ce cadre, les deux partenaires intensifient leur collaboration en initiant une force de vente commune et en créant le premier Oenoparc de Suisse au pied du spectaculaire vignoble en terrasses. Les Celliers de Sion se profilent comme un lieu de rencontre privilégié entre consommateurs et artisans de la vigne et du vin.

Le gage d'un avenir serein pour la famille Varone !

